

Oberliga Damen Hessen

TTC Langen 1950 III : TTF Oberzeuzheim
Sonntag, 09.10.2022, 14:00 Uhr

Bienstadt in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch wenn das Endergebnis einen bis zum Ende sehr spannenden Verlauf vermuten lässt, so stand der Sieger schon vor den letzten Spielen fest: Mit 6:4 in den Spielen und 23:17 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen vom TTC Langen 1950 III ihr Heimspiel in der Oberliga Damen Hessen gegen die TTF Oberzeuzheim. Rund 3 Stunden lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Cornelia Bienstadt mit dem Sieg im zweiten Einzel den Erfolg für ihre Mannschaft vorzeitig verbuchte.

Den Start machten die Doppel. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Bienstadt / Cezanne und Wingender / Ibel, ehe sich die Gastgeberinnen mit 7:11, 11:4, 7:11, 11:6, 11:8 durchsetzen konnten. Einen Sieg holten dann Shen / Baligács beim 11:7, 7:11, 11:6, 11:3 gegen Kremer / Schuh. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. In vier Sätzen verlor wenig später indessen Sirui Shen ihre Partie gegen Tiziana Schuh, in die Shen anhand der TTR-Werte im Vorfeld auf dem Papier als große Favoritin gegangen war. Cornelia Bienstadt hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Sophie Kremer bei ihrem Sieg in drei Sätzen indes keine Probleme. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Julia Baligács und Tabea Ibel die Schläger kreuzten. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Silke Cezanne gegen Nadine Wingender, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Kaum Chancen ließ indes Sirui Shen beim 3:0 ihrer Gegnerin Sophie Kremer. Cornelia Bienstadt überzeugte im Einzel gegen Tiziana Schuh, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Julia Baligács bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Nadine Wingender noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Silke Cezanne und Tabea Ibel, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für den TTC Langen 1950 III zu Ende. Die letzten Einzelsiege kamen damit für die TTF Oberzeuzheim zu spät, um die Niederlage noch zu verhindern.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den TTC Langen 1950 III nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Wißmar am 22.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der TTF Oberzeuzheim wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 15.10.2022 gegen den TTC RW 1921 Biebrich erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TTC Langen 1950 III

Doppel: Bienstadt / Cezanne 1:0, Shen / Baligács 1:0

Einzel: S. Shen 1:1, C. Bienstadt 2:0, J. Baligács 1:1, S. Cezanne 0:2

TTF Oberzeuzheim

Doppel: Wingender / Ibel 0:1, Kremer / Schuh 0:1

Einzel: S. Kremer 0:2, T. Schuh 1:1, N. Wingender 2:0, T. Ibel 1:1